Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

29. Jahrgang. Scranton, Pa., den 27. Januar 1893. Nummer 4.

Humbug findet nie einen Platz in unserem Geschäfte.

Wir nähern uns jetzt dem Ende der Saison. Wir haben die Preise stark und tief an allen unsern Winterwaaren beschnitten. Vorsichtige Einkäufer werden frühzeitig vorsprechen, so lange der Vorrath noch ziemlich vollständig ist.

Davies und Griffin,
Zuverlässige Kleider-Händler und Ausstaffirer
No. 228 Lacka. Ave., Scranton, Pa.
Es wird deutsch gesprochen.

4 Cent = Store. = 4 Cent
310 Lackawanna Avenue.

Unser oberes Schaufenster hat jetzt einige sehr
Große Bargains
in großen Blechwaaren, etc. von unserm unteren Departement. Kommt und sehet sie über.
Sie sind sehr billig.

Der große 4 Cents Store,
310 — Lackawanna Avenue, — 310.
Besucht die Abtheilung im untern Stockwerke.

Dr Weblau,
Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags

Dr. G. E. Roos.
in Deutschland approbirter Arzt.
Office und Wohnung: 232 Adams Avenue, direkt dem Courthaus gegenüber.
Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, ½2—¼4 Nachmittags, ½8—9 Abends.
Telephon No 3286.

Dr. G. Edgar Dean,
Spezialarzt für
Augen-, Nasen-, Ohren- und Halsleiden,
hat in Deutschland und Oesterreich studirt und spricht Deutsch
Office: 504 Spruce Straße.
Sprechstunden: 9—12 Morgens, 2—5 Nachm

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
429 Lackawanna Ave., Zweiter Stock.
Office Stunden: 9—11 Vormittags, 2.30—4.30 Nachmittags und 7—9 Abends.
Telephon No 3292

Dr. J. W. King
No. 425 Birch Straße,
nahe Cedar Avenue.
Officestunden: Morgens bis 9, Nachmittags bis 2 30 Abends nach 7.30.
Telephon 1535.
Spricht deutsch und englisch.

Deutsche
Anzeigen-Agentur,
Etablirt seit 1859.
Charles Meyen & Co.,
Ecke Nassau und Spruce Street,
(Tribune Building,) New York,
besorgen alle Arten von
Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für
alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.
Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.
Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.

Pittston.

— Eine Scheuer von John Manuels von Hughestown brannte Samstag Nacht nieder. Verlust $250.

— Der Beethoven Männerchor hat am Montag Abend einen gutbesuchten Maskenball in der Armorty Hall abgehalten und die Festlichkeit endete erst in früher Morgenstunde.

— Nach dem Bericht des Präsidenten der Lehigh Valley Eisenbahn Co., E. P. Wilbur, ist der Frachtverkehr auf der genannten Bahn derart gestiegen, daß die Zweigbahn von hier nach Fairview ein doppeltes Geleise haben muß, welches etwa $225,000 kosten würde.

— Der Grocer T. J. Benedict an Nord Main Straße machte am Donnerstag gegen Abend einen desperaten Selbstmordversuch, indem er sich eine Kugel in die linke Seite des Kopfes, unterhalb der Schläfe, schoß; auch hatte er vor der That eine Dosis Laudanum verschluckt. Sein Zustand war so hoffnungslos, daß die Aerzte es unterließen, nach der Kugel zu sondiren. Benedict verübte die That jedenfalls in einem Anfalle von Geistesstörung und es heißt, daß diese in seiner Familie erblich ist. Er ist 39 Jahre alt und hat eine Frau mit zwei Kindern.

— Ein Feuer, das große Dimensionen anzunehmen drohte, brach am Montag Morgen in der alten Hobelmühle, zuletzt von J. L. Morgan als Vorrathshaus benutzt, aus. Ein halbes Dutzend Scheunen in der Nähe wurden in kurzer Frist von den Flammen ergriffen. Zuerst hatte die Feuerwehr infolge der eingefrorenen Wasserhydrants mit Widerwärtigkeiten zu kämpfen, dann aber machte sie bei Dämpfung des Feuers gute Fortschritte. Die Scheuern von Aaron Hastie und Jakob Dentler wurden vollständig zerstört, die Wohnhäuser von R. J. Hallock und William Wilson schwer, und einige andere Gebäude leicht beschädigt; John Thomas' Wagnerwerkstätte litt durch Feuer und Wasser einen Schaden von $1000. Der Verlust von John L. Morgan soll $3000 betragen, und der Gesammtverlust mag gegen $5000 erreichen.

Annoncirt im „Wochenblatt".

— Andrew J. Smith von Honesdale, der am Dienstag hierher kam, um den Elephanten zu sehen, fand bald einen Lebensmüdigen Begleiter, der ihn schließlich nach dem unteren Theile von Raymond Alley verlockte. Dort versetzte er Smith plötzlich einen Schlag auf den Kopf, welcher diesen besinnungslos zu Boden fällte; als Smith wieder zu sich kam, fehlte ihm seine goldene Uhr und $20 in Geld. Später am Abend ward ein Bursche an der Penn Avenue verhaftet, welcher der Beschreibung von Smith entsprach.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Wenn unsere Traction Companie noch einige Zeit so fortmacht, wird sie bald 100 Wagen im Dienste haben.

— In den Lehigh Valley Werkstätten dahier wird jetzt neun Stunden gearbeitet.

— Durch ein auf ihn fallendes Oelfaß wurde John Thomas von White Haven vergangene Woche getödtet.

— Die Direktoren des Westseite Parks haben beschlossen, ein Hotel zu bauen und haben Applikation für eine Lizens gemacht.

— Die Agitation zur Formirung eines neuen Counties aus Theilen von Luzerne und Schuylkill Counties ist in der Gesetzgebung wieder begonnen worden.

— Wer eine Maskerade liebt, kann seinem Hange anfangs Februar hier folgen. Am 6. bei der Liedertafel, am 7. bei der Concordia und am 9. bei dem Sängerbund.

— Wm. Smith und Edward O'Connor wurden am Samstag vom Ver. St. Commissär Hahn dahier auf die Anklage unter je $2000 Bürgschaft gestellt, das Postamt zu Beach Haven und den Laden, worin sich dasselbe befindet, beraubt zu haben.

— Die Frau des Farmers Green von Beaumont war nicht verunglückt, sondern fand sich später bei einer befreundeten Familie vor. Infolge der Einwirkungen der Kälte hatte Green das Gedächtniß verloren und erinnert sich heute noch auf nichts, was mit der Schlittenfahrt zusammenhängt.

— Allan Hamilton Dickson, ein bekannter hiesiger Bürger, starb Samstag Abend nach kurzer Krankheit im Alter von 42 Jahren. Er verlor am Dienstag zuvor einen Sohn durch die Diphtheritis und sein Ende wurde dadurch ohne Zweifel beschleunigt. Dickson hinterläßt ein großes Vermögen und eine Wittwe mit einer 7jährigen Tochter.

— Bekannt wird den Lesern noch sein, daß der Juwelier Oscar Heyer voriges Spätjahr mit einem Mädchen namens Agnes Boyd verschwand, nachdem er mit seiner Frau sich gütlich verglichen. Am Dienstag Morgen erschien Heyer unerwartet wieder an der Hochschule und verlangte seinen 10jährigen Knaben zu sehen, der Knabe ging mit ihm hinaus und dann verschwanden beide.

— Gruben-Inspektor G. M. Williams, vom dritten Distrikt, berichtet für das Jahr 1892 im Ganzen 263 Unglücksfälle, von welchen 83 einen tödtlichen Verlauf nahmen; es wurden 42 Frauen zu Wittwen und 147 Kinder vaterlos gemacht. Die Gesammtzahl der in den Gruben des dritten Distriktes Beschäftigten war 19,411, so daß ein Unglücksfall auf etwa je 74 Arbeiter kommt.

— Auf dem Wege von Hazleton nach Highland am Montag Abend wurden die Polen Joseph Matgas und Michael Shalinski von Straßenräubern angehalten. Matgas gelang es, nach kurzem Widerstande zu entfliehen und er alarmirte in Highland eine Anzahl Freunde, welche nach der Stelle des Ueberfalles zurückkehrten; sie fanden Shalinski in einer Blutlache todt. Allem Anscheine nach hatte er sich verzweifelt gewehrt, denn der Körper trug zahlreiche Wunden; zuletzt aber endete ein Schuß durch den Kopf den ungleichen Kampf gegen solche Räuber, die dann ihr Opfer um $50 beraubten.

Von Petersburg.

— Herr Peter Stipp und Sohn entgingen Samstag Nacht nur mit Noth ernstlichen Verletzungen, indem an dem Petersburger Berge mehrere Knaben sie mit Handschlitten niederrannten.

— Steinlieferant Peter Stipp, der stets ein Auge auf den Fortschritt hat, hat kürzlich an dem Petersburger Steinbruche einen Dampf-Steinbrecher zum Zerkleinern von Steinen aufgestellt, der 30 Pferdekraft hat und ausgezeichnete Dienste leistet.

Bestellt das „Wochenblatt".

Deutsche Briefliste.

Frl. Anna Bore,	Charles J Bien,
John B. Tenn,	John Germonad,
Joseph Herm	Frau Eliz Jacobs,
Frl Bertha Kochler,	Tela E. Kapp,
Erward Meyers,	Chas. S. Slack,
Friedr. Schneider,	Ira Spurr,
Theo B. Starr,	Frl. Mary Schell,
Frl. Helen Bokes.	

Von der Südseite.

Der Wahlplatz für den neuen vierten Distrikt der 19. Ward wird am Hause von James McGinnis sein.

Frau Patrick Whalen stürzte am Dienstag Abend an Cedar Avenue, brach das Schlüsselbein und verrenkte einen Arm.

Der deutsche Krieger-Verein wird am 20. Februar einen Masken-Ball in der Arbeiter Halle abhalten.

Collektor Chas. S. Gelbert hat mit gewohnter Pünktlichkeit die rückständigen Steuern kollektirt und Alles verrechnet.

Eine zweijährige Tochter von Frau Severin Wünsch von Birch Straße starb am Donnerstag Abend und wurde am Samstag beerdigt.

Herr E. C. Boore, der bekannte Lehrer in der Hickory Straße Presbyt. Sonntagsschule, gedachte am Montag einen Cursus in der Lock Haven Normalschule anzutreten, wurde jedoch durch die gefährliche Erkrankung seiner Mutter gezwungen, es einstweilen zu verschieben.

Den Bewohnern von Pittston und Cedar Avenues möchten wir rathen, ihre Gossen zu reinigen, sonst giebts Kellerwasser bei Thauwetter.

Während Joseph Krämer von Irving Avenue am Montag Morgen vor dem Bresser Gebäude über die Straße ging, glitt er auf dem Eise aus, fiel nieder und brach ein Bein nahe dem Knöchel.

Steuerkollektor Carl Roehl von der elften Ward rechnete am Samstag mit dem County Schatzmeister vollständig ab und zahlte die Bilanz. Er war einer der ersten und pünktlichsten Collektoren.

Nächsten Sonntag Abend ist wie gewöhnlich der monatliche englische Gottesdienst in der Hickory Straße Presbyt. Kirche. Pastor Williams von Dunmore wird predigen und die Kanzel mit Pastor Wißwässer wechseln, welch' letzterer in Dunmore predigt.

Der Badenser Unterst. Verein erwählte in der letzten Versammlung folgende Beamten: Präsident, Emil Epp; Vize Präsident, George Riedmüller; Prot. Sekretär, Joseph Bischoffsberger; Fin. Sekretär, John Hauer; Schatzmeister, John Mellert; Thorwächter, Christian Moser.

Charles Eichstedt, Andrew Carr, Michael Carr und James Heffron, Rangen im Alter von 12 bis 14 Jahren von der Südseite, wurden am Freitag von dem Spezialbeamten der Eisen Companie, Geo. Okell, auf die Anklage des Schwindels verhaftet; es scheint jedoch, als wenn nur Eichstedt und Heffron die eigentlichen Diebe, die Carr Knaben nur Hehler waren. Der Plan, den die Jungen verfolgten, war, daß sie unter dem Namen irgend eines anderen Knaben, der für eine der Companien arbeitete, aus dem Kaufladen Waaren erlangten und diese dann verschenkten oder verkauften; dieses Spiel hatten sie an dem Mount Pleasant, an Connell's und zuletzt bei der Eisen Companie betrieben, wo sie die Vergeltung erreichte.

In dem Holzgebäude an Prospect Avenue und Orchard Straße, welches von Frau Lundy zum Leichenbesorgergeschäft benutzt wurde, brach gegen 3 Uhr Mittwoch Morgen ein Feuer aus, das an dem leicht brennbaren Holze so reichliche Nahrung fand, daß der Bau bald ein Trümmerhaufen war. In einem Theile desselben befand sich die Metzgerei von Keenan und auch diese fiel den Flammen zum Opfer. Das daran grenzende 3stöckige Backsteingebäude von Martin Laville ward ebenfalls von den Flammen erfaßt, aber um diese Zeit war die Feuerwehr zur energischen Bekämpfung des Feuers bereit und sie retteten das Haus, wenn auch stark beschädigt. Der Gesammtverlust wird auf etwa $3000 veranschlagt.

Frl. Theresa Gelbert, welche dem Confektgeschäft an Lackawanna Avenue vorsteht, hatte am Freitag Abend um halb 10 Uhr ein Abenteuer zu bestehen, das ihr lange Zeit in Erinnerung bleiben wird. Sie passirte auf dem Heimwege nach der elterlichen Wohnung an Washington Avenue die Eisenbahnbrücke, als sie plötzlich von hinten sich erfaßt fühlte. Sich rasch umdrehend, fand sie sich zwei Kerlen gegenüber, die ihr Geld verlangten. Theresa vertheidigte sich, so gut es ging, und gebrauchte als Waffe einen Laib Brod, mit dem sie einem ihrer Angreifer zwei Schläge in das Gesicht versetzte. Sie wurde jedoch niedergeschlagen und begann erst dann um Hülfe zu rufen. Nähernde Schritte verscheuchten die Straßenräuber und der Herankommende begleitete Frl. Gelbert nach Hause. Sie hatte eine bedeutende Summe Geld in ihrem Besitz und während ihres Kampfes mit den Räubern hielt sie die Tasche krampfhaft fest und rettete das Geld. Wer die Angreifer waren, ist ihr nicht bekannt.

Im Schuhstore von Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

(Eingesandt.)

Bei dem Herannahen der Stadtrathswahl möchten wir den Deutschen der 19 Ward in Erinnerung bringen, daß Herr John P. Rink für den Common Council aufgestellt ist. Derselbe wohnt seit 22 Jahren auf der Südseite, ist ein geachteter Bürger und hat bis jetzt in jeder Stellung (Assessor, Steuerkollektor u. s. w.) seine volle Schuldigkeit gethan. Unter diesen Umständen sollte man doch einem Deutschen den Vorzug geben und für John P. Rink stimmen.

Viele Deutsche.

Kirchen-Zettel

der deutschen Presbyterianischen Gemeinde zu Scranton, Hickory Straße.

Sonntag morgens deutsche Sonntagsschule von 9—10½ Uhr — Englische Sonntagsschule — 3½ Uhr. — Gottesdienst, deutsch: Jeden Sonntag Morgen 10½—12 Uhr, Abends 7½—9 Uhr. Englisch: Jeden letzten Sonntag im Monat, Abends 7½—9 Uhr. — Jugend Versammlung: Sonntag abends 6½—7½ Uhr. — Confirmanden Unterricht: Jeden Dienstag und Freitag: Mittags 4—5½ Uhr. Abends 7—8 Uhr. — Sonntagsschullexi-Vorbereitung: Jeden Freitag Abend von 8—9½ Uhr.

Kirchen-Zettel

der deutschen Presbyterianischen Gemeinde zu Petersburg.

Sonntagsschule. Mittags 12—2 Uhr. — Gottesdienst: Sonntags: Mittags 2—4 Uhr. Donnerstag: Abends 8—9 Uhr. Jugend Versammlung: Montag: Abends 8½—9 Uhr. — Confirmanden-Unterricht: Jeden Montag und Donnerstag: Abends 7—8 Uhr.

Zu all diesen verschiedenartigen Versammlungen ladet herzlich und dringend ein

C. D. Wißwässer, Pfarrer.

Dr. Geo. Luxemburger,
Deutscher Zahnarzt,
431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.
Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt.
Die Deutschen sind freundlichst eingeladen.

Deutsche Apotheke,
— von —
C. Lorenz,
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Daniel G. Gelbert,
geprüfter deutscher
Apotheker und Chemiker,
402 S. Washington Avenue
Ecke River Straße.
Dem Anfertigen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
Reinste Arzneimittel und Patent-Medizinen so billig wie sonstwo Telephone No. 74.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 51, Commonwealthgebäude,
Scranton, Pa.
hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,
Office: Library Gebäude, Wyoming Ave
Officestunden den ganzen Tag.
Kollektionen pünktlich besorgt.

FRANK T. OKELL,
Rechts-Anwalt,
Zimmer No. 5, Coal Exchange,
Scranton, Pa.

Chas. D. Neuffer,
528 — Lackawanna Avenue — 528
Neueste Moden und große Auswahl in
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.
Beste deutsche und andere Wolle in allen Farben.
Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme etc

Neueste
Muster
— von —
Putzwaaren jeder Art.
Reichste Auswahl
— von —
Damen-Jacken, Capes,
wie auch
Kleiderstoffe,
(DRESS GOODS,)
Unterkleider, Tuche u. Weißzeuge.

In Bezug auf Qualität der Waaren lassen wir uns von Niemand übertreffen und in den Preisquotirungen kann uns Niemand unterbieten.

Aeltester deutscher Ellenwaarenladen in der Stadt Scranton.

Walter's,
No. 128 Wyoming Avenue, in der Coal Exchange.

MUNN & CO. SCIENTIFIC AMERICAN AGENCY for PATENTS
A pamphlet of information and abstract of the laws, showing How to Obtain Patents, Caveats, Trade Marks, Copyrights, sent free. Address MUNN & CO. 361 Broadway, New York.

Hyde Parker Notizen.

— Durch einen Kohlenfall wurde am Mittwoch in der Oxford Grube der Bergmann Andrew Judge von Jackson Straße so schwer verletzt, daß man für sein Leben fürchtet.

— Das Wohnhaus von John Morgan an Wales Straße in Providence brannte am Mittwoch Morgen gegen 7 Uhr nieder. Die Feuerwehr konnte nichts thun, da es dort an Wasser zum Löschen mangelt.

— Seit längerer Zeit an einer offenen Wunde am Beine leidend, die trotz aller angewandten Mittel nicht weichen wollte, gebrauchte ich auf Anrathen eines Freundes Dr. August König's Hamburger Kräuterpflaster und in kurzer Zeit war ich wieder vollständig hergestellt. — John Gebline, 1924 Orleans Straße, Baltimore, Md.

— Das Bottlinggeschäft von J. F. O'Malley, No. 116 N. Fillmore Avenue, wurde am Dienstag Morgen um 3 Uhr durch Feuer zerstört. Es war ein unbedeutendes Gebäude und für $150 versichert. Das angrenzende Wohnhaus von O'Malley wurde durch die Flammen stark beschädigt, aber vor der Zerstörung gerettet.

Aus dem oberen Thale.

— Kapitalisten haben kürzlich $20,000 zusammengebracht, um in Olyphant eine Fabrik zur Anfertigung von Carpets und Matten zu etabliren.

— Die Einweihung des neuen Schulgebäudes von Blakely Borough fand am Freitag mit entsprechenden Ceremonien und unter dem Jubel der Bevölkerung statt. Der Bau kostete $9000.

— Die Pancoast Kohlen Co. hat gegen die Dickson City Wasser Co. eine Klage für $25,000 Schadenersatz anhängig gemacht, weil letztere versäumte, das kontraktlich festgesetzte Quantum Wasser zu liefern.

— Eine Hütte nahe dem Pancoast Kohlen Co. Schacht in Throop, welche zur Aufbewahrung von Arbeiterkleidern diente, brannte am Dienstag Abend nieder. Obschon fast werthlos, trifft der Verlust die Arbeiter, welche Kleider darin hatten, doch empfindlich.

Wayne County.

— Das Wayne County Hotel in Honesdale wurde am Montag Abend formell eröffnet. Das Gebäude war glänzend illuminirt.

— Herr Pastor Wm. Schmidt von Honesdale hat Sonntag Abend während seiner Predigt eine geharnischte Epistel gegen das Tanzen losgelassen, das er als unchristlich bezeichnete.

— Herr und Frau Leopold Fürth von Honesdale verloren am Samstag ihre Tochter Nellie durch den Tod. Die junge Dame reiste vor mehreren Wochen nach New York, um Verwandte zu besuchen; sie war schon damals nicht ganz wohl und ihr Leiden verschlimmerte sich dort. Am Freitag traf die Nachricht ein, daß Nellie im Sterben liege und die Eltern eilten sofort nach New York. Die Verstorbene war ihrer guten Eigenschaften wegen allgemein beliebt und war 18 Jahre alt. Das Begräbniß fand am Dienstag unter ungeheurer Theilnahme hiesiger und auswärtiger Freunde der Familie statt, und der zu Ehren der liebwerthen Todten gespendete Blumenschmuck war ein äußerst prachtvoller.

Die städtischen Ausgaben.

Stadt-Controlleur Eisele hat dem Stadtrathe einen Ueberschlag der zur Verwaltung der Stadt für das mit dem 1. April 1893 beginnende Fiscaljahr nöthigen Summe unterbreitet, welcher dem Comite für Voranschläge zur Richtschnur dienen muß. Es geht unter anderem daraus hervor, daß die Beamtensalaire allein die ungeheure Summe von $76,000 verschlingen, die elektrische Beleuchtung $35,000, u. s. w.

Die Kosten der Stadtverwaltung für das Jahr 1892 betrugen $306,580.67. Das Comite über Voranschläge hatte diese Summe wie folgt auf die einzelnen Departements der städtischen Verwaltung vertheilt:

Mayor $4,957 99, Schatzmeister $5,956 79, Controlleur $3,622.30, Stadtanwalt $2,997.40, Stadtschreiber $6,022.87, Geometer $48 912.44, Bau-Inspektor $1 575 00, Straßen-Commissär $34,321.39, Ward-Rechnungen $15,977.70, Assessoren $9.64 .40, Polizei $42,275 32, Feuer $32,541.32, Sanität $9,747.00, Stadtfond $75,288.52, Defizite $4.711.22, Straßen-Verbesserungen $8,000.

Die Salaire der städtischen Beamten und ihrer Schreiber sind wie folgt:

Mayor $2,500, Schatzmeister $4,000, Schreiber $1,200, Controlleur $2,000, Schreiber $1,200, Stadtanwalt $1 500, Schreiber $800, Stadtschreiber $1,500, Assistent $1,000, Schreiber des Common Council $900, Geometer $2,000, erster Assistent $1,500, zweiter Assistent $1,200, Schreiber $1,000, Bau-Inspektor $1,500, Straßenkommissär $1,500, drei Assessoren je $1000, drei Assistenten je $1,000, Polizeichef $1,500, fünf Sergeanten $5,000, 34 Polizisten $30,600, Chef der Feuerwehr $600, fünf Ingenieure $1,000, fünf Stoker $750, fünf permanente Männer $3,000, Sanitätsarzt $800, Sekretär $500, Lebensmittel-Inspektor $900, elektrische Beleuchtung $35,000, Wassermiethe $5,000.

Controlleur Eisele veranschlagt die Einnahmen der Stadt für das mit dem 1. April beginnende Jahr auf $276,000.

Chas. Schadt. John A. Schadt.
Chas. Schadt & Bro.,
Feuer, Unfälle und Lebens Versicherung.
No 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office, 429 Lackawanna Ave.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
übernimmt
Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzeste Frist her.

Etablirt 1859.
Wechsel, Passage
— und —
Feuer Versicherungs Geschäft,
— von —
Wm. F. Kiesel,
No. 515 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad & Sohn, Scranton Agenten

Feuer- und Unfälle-Versicherung
in den bewährtesten Gesellschaften, wie z. B. der „Merchants" von Newark, N. J.
Alle uns anvertrauten Geschäfte werden gewissenhaft und rasch erledigt.
A. Conrad & Sohn,
Ecke Penn Avenue und Spruce Straße.

Lackawanna Farben Fabrik,
424 Spruce Straße, nahe Washington Avenue.
Atlantic Paint, Ready Mixed,
(Streichfertige Farben.)
Gute, dauerhafte Waaren; billige Preise.

Chas. D. Neuffer,
Notariat-, Wechsel-
— und —
Dampfschiffahrt Geschäft
528 Lackawanna Avenue.

Zenke's Hotel,
215 Penn Ave., Scranton, Pa.
Einem verehrten deutschen Publikum empfehle ich mein Hotel bestens. Die besten importirten und einheimischen Biere und andere Getränke, und vorzügliche Cigarren.
Besonders preiswürdig sind die von mir selbst importirten
Rhein-, Mosel- und Ungarweine.
Es zeichnet Achtungsvoll:
Albert Zenke.

Fred. Hummler,
Photographien in allen Größen — niedrige Preise.

328 Lackawanna Avenue.

Vergeßt nicht,
daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren 2c. bei
Freeman
erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Muster auf die solideste Art verfertigt fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.
Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.
Es wird im Geschäft deutsch gesprochen.
C. W. Freeman,
Blöser Block, Ecke Penn Ave. und Spruce str.

Chas. Zang. F. Kaymeyer
Zang & Co.,
Dampf Bottling Werke,
121 Penn Avenue.
Fabrikanten von
Trauben-Soda, Birch-Bier, Sodawasser, Sarsaparilla, Seltzers-Wasser, Belfast Ginger Ale, Crab Apple Cider.
Lagerbier und Porter in Flaschen für den Hausgebrauch werden kostenfrei in's Haus geliefert. Telephon No. 592.

Bier-Brauerei
— von —
Chas. Siegmaier & Sons,
Wilkesbarre, Pa.